Presseinformation

17. M rz 2016

Neue Stromtankstelle auf der Garten Tulln

Stadtgemeinde Tulln betreibt bereits acht öffentliche Elektrotankstellen

Die Gäste der Garten Tulln, die ein Elektro-Auto besitzen, können hier ab sofort Strom tanken. Die Schnellladestation für strombetriebene Autos lädt diese innerhalb von zwei bis drei Stunden auf.

„Die Garten Tulln ist ein Vorzeigebeispiel für ökologische Pflege in ganz Europa. Die Gärtnerinnen und Gärtner pflegen die über 60 Schaugärten naturnah ohne Pestizide, Torf und Kunstdünger. Am und um das Gelände wurden bereits Aktivitäten gesetzt, die nachhaltig sind und zum Klimaschutz beitragen. So werden beispielsweise anstatt diesel- oder benzinbetriebenen Geräten elektrische Heckenscheren oder Fahrräder am Gelände eingesetzt. Durch die laufende Optimierung des Einsatzes von Strom tragen wir zur Verbesserung der Kohlendioxid-Bilanz bei", freut sich Franz Gruber, Geschäftsführer der Garten Tulln.

Die Stadtgemeinde Tulln betreibt bereits acht öffentliche Stromtankstellen für Elektroautos und Elektroroller, weitere Standorte sind derzeit in Planung. Der Strom für die E-Tankstellen ist ebenfalls umweltfreundlich - er stammt von den Photovoltaikanlagen der Stadtgemeinde Tulln, dem größten gemeindeeigenen Photovoltaik-Projekt in Österreich.

„Als umwelt- und naturbewusste Gartenstadt und langjähriges Mitglied des Klimabündnisses setzt sich Tulln aktiv für die Verringerung klimaschädlicher Emissionen ein. In den nächsten Jahren möchten wir noch weitere Ladesäulen umsetzen, um so als Klimabündnis-Gemeinde zum Umweltschutz beitragen zu können", erklärt der Tullner Bürgermeister Peter Eisenschenk.

Nähere Informationen: Die Garten Tulln, Stefanie Zischkin, BA, Telefon 0676/84 87 90 725, e-mail stefanie.zischkin@diegartentulln.at, http://www.diegartentulln.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at